

Auf Augenhöhe kommunizieren

Meine Bemerkungen, Hinweise und Empfehlungen. Dinge, die man sich für eine starke Kommunikation merken sollte.

3. Februar 2019 | < 1 Minute

Liebe Leserin, lieber Leser

Hier, an dieser Stelle, schreibe ich für dich! Ehrlich gesagt, schreibe ich auch für mich. Damit ich meine Gedanken festhalten kann. Beim Schreiben wird so vieles klarer – im Bestfall.

Ich schreibe für ...

- Leute, die mit ihren Adressat*innen auf Augenhöhe kommunizieren wollen – und sich hier dazu Ratschläge holen.
- Kolleginnen, Kollegen, die ebenso um das geschriebene Wort ringen, wie ich, also für Schicksalsgenoss*innen.
- Menschen, die von der Macht des Wortes fasziniert sind, die seine Höhen und Abgründe erkunden.
- Kommunikationsprofis, die meine Art kennen lernen wollen.

Weil ich mit dir in einen Dialog treten möchte. Über *be-merkenswerte* Dinge. Merk-mal!

Es geht längst nicht nur um meine Person. Sondern um **Dinge und Vorgänge, die man sich für eine starke Kommunikation merken** kann. Soll.

Schöne Grüße, Gabriela Bonin

Bonin
KOMMUNIKATION
schreibt es **einfach**_

[wpw_follow_term_me posttype=»post» taxonomy=»category» termid=»401" disablecount=»true» followtext=»Diesen Blog abonnieren» followingtext=»Du hast diesen Blog abonniert» unfollowtext=»Blog abbestellen»][[/wpw_follow_term_me]

Weitere Blogs

[Wirksam kommunizieren dank 'Einfacher Sprache': Ein Mehrwert für deine Zielgruppe](#)

[Empathie in der Kommunikation](#)

[Unterschiede beim Bloggen und wissenschaftlichen Schreiben](#)

[Wie sag ich's meinem Vater? #stayathome](#)

[Bedürfnis nach Klarheit: Die ISO hat's erkannt](#)

[ROI: Warum sich «Einfache Sprache» lohnt](#)

[Heilmittel gegen abschreckende Sprache: Corporate Language](#)

[Demokratisch texten: Warum unsere Präambel zukunftsweisend bleibt](#)

Trendsprache im Informationszeitalter

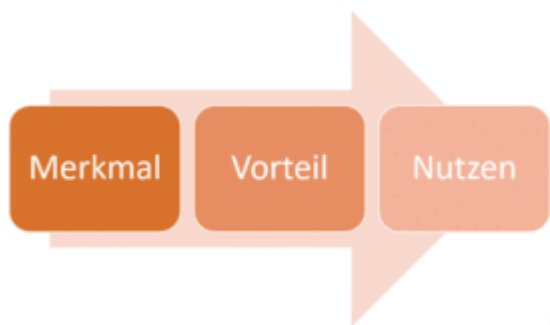
Nichts verstehen - nichts erreichen

Adjektive sind eine Bevormundung

Massnahmen gegen die Mutlosigkeit

Schreibblockade? So überwindest du sie

Angenehm, wir können uns gerne duzen



© Gabriela Bonin